Martini-Kirchengemeinde

Gemeindebrief

Oktober bis November 2025

In diesem **Heft**

Editorial	**3**
An(ge)dacht	**4**
Unsere Gottesdienste	**6**
Gottesdienst und Kirchenmusik: Angebote	**7**
Einladung zum nächsten Chor-Projekt	**8**
Die Gemeindeleitung informiert	**10**
Beten – in Beziehung treten mit Gott	**13**
Rückblick	**14**
Diakonie und Ehrenamt: Angebote	**16**
Die Mutwerkstatt	**17**
Keine Gewinne ohne Gewissen	**18**
Einladung: Heilsame Gespräche gegen Rassismus	**20**
Forum Ehrenamt	**21**
Arbeit mit Jugendlichen und Erwachsenen: Angebote	**23**
Kinder und Familien: Angebote	**25**
Neues aus der Kita	**26**
Erinnerungsgottesdienst „Ein Hauch von Leben“	**29**
Stiftung Glaubenswert	**30**
Ihre Ansprechpartner*innen	**31**

Impressum

Herausgeber: Presbyterium der Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum
Anschrift: Pellaweg 4, 33617 Bielefeld, Tel.: 0521 . 14 04 97, martini@kirche-bielefeld.de
Redaktion: Melanie Brinkmann, Peter Derksen, Martin Eickhoff-Drexel, Michael Conty, Georg Krämer, Jürgen Schultheiß
Layoutentwurf: k.zwo, Katrin Braje – **Layout:** Hanns Püllen
Auflage: 3.600 Exemplare – Der Gemeindebrief erscheint viermal jährlich.
Titelfoto: pixabay
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 30. Oktober 2025

Der unwahrscheinliche Gott

Foto: pixabay

Die Winzigkeit der Erde und die Verlorenheit des Menschen im Unendlichen des Weltalls sind nachvollziehbare Anlässe, an der Existenz Gottes zu zweifeln. Dass sich das Universum mit einem Durchmesser von 93 Milliarden Lichtjahren immer weiter ausdehnt, macht die Erde zu einem Staubkorn, das unbedeutender kaum sein kann, und die Menschen auf ihr zu verlorenen Lebewesen in der Unendlichkeit. Wie kann man glauben, dass sich auf dieser Erde vor rund 2000 Jahren unserer Zeitrechnung ein Gott in Jesus von Nazareth geoffenbart haben soll?

Es gibt nicht wenige Naturwissenschaftler, die aus den Erkenntnissen der Astro-Physik heraus die Existenz Gottes für zumindest unwahrscheinlich (Richard Dawkins: zu 98 %) halten. Andere sehen die Nicht-Existenz sogar für mehr oder weniger als bewiesen an. Auch für viele Zeitgenossen ohne Physik-Studium sind die naturwissenschaftlichen Befunde ein Grund, die Sache mit dem Glauben an Gott fallen zu lassen. Doch die unbegreifbare Weite des Universums und die riesige Unwahrscheinlichkeit, dass sich auf dem Planeten Erde nach dem Urknall vor 13,8 Milliarden Jahren Leben entwickeln konnte, könnte auch ein Grund für eine andere Schlussfolgerung sein: Den Gedanken an eine „Schöpfer-gewollte Ordnung“ zuzulassen. Der Chemiker Gerhard Ertl, 2007 mit dem Nobelpreis ausgezeichnet, schreibt dazu: „Mit jedem Schritt meiner Forschungsarbeit wundere ich mich mehr: Diese minimalste Wahrscheinlichkeit, mit der es zur Schaffung von Leben kommen konnte …“. Gerade diese Unwahrscheinlichkeit unserer Erde und unseres Lebens könnte auf einen Gott hinweisen. Glauben beginnt mit dem Staunen.

Ihre Gemeindebrief-Redaktion

Gartenarbeit

Ein Zettel mit Neonschrift hängt an der Tür des Gemeindebüros. „Ich bin bei den Kartoffeln“. Seit Ostern kümmert sich Melanie Brinkmann mit ganzem Einsatz um die Kartoffeln in Marias Garten im Innenhof. Eine ungewöhnliche Aufgabe für eine Gemeindemanagerin – sollte man meinen. Aber wenn wir ehrlich sind, staunen wir immer wieder über die große Bandbreite von Aufgaben bei uns. Vielfalt wie bei der Ernte im Herbst! Wir alle begleiten den Wachstumsprozess dieser Knollen mit Neugier. Am Ostersonntag haben wir sie zusammen in die Erde des Ostergartens gesetzt. Ob sich aus schrumpeligen Knollen in dunkler Erde ein fröhliches Mittagessen im Großen Saal machen lässt? Das wäre ein Osterwunder im Herbst.

Die Kita-Kinder kamen zum Gießen. Reicht die Erde in den Bottichen? Hilfe! Die Schnecken kommen – wie groß ist der Schaden? Waren die Sommertage zu heiß? Gab es an einigen Tagen und Wochen zu viel und dann wieder zu wenig Regen?

Egal, ob wir am Erntedank-Sonntag mit reicher Ernte gesegnet sein werden, Marias Kartoffelgarten war eine gemeinsame Aktion voller Liebe und Freude.

Foto: pixabay

Der Herbst in der Gemeinde steht vor der Tür und wir freuen auf eine Fülle von Festen und Aktionen. Zuerst der schöne Sonntag, dann Erntedank, die Ehrenamtsfeier am Reformationstag und unser Seniorennachmittag im November. Mit der Vorfreude auf diese liebevoll vorbereiteten Momente lässt es sich leichter Abschied nehmen vom Sommer.

Am 05.10. essen wir jedenfalls zusammen Kartoffeln mit Kräuterquark aus unserem Ostergarten, egal ob sie aus eigener Ernte stammen, oder ob wir ein paar dazu kaufen müssen. Biblische Weisheit aus dem Buch der Sprüche erinnert uns:

Besser ein Gericht Kraut mit Liebe als ein gemästeter Ochse mit Hass. (Spr 15,17)

Wir stärken uns mit freundlichen Begegnungen, mit gemeinsam gestalteten Festen und genießen alles, was wir daraus ernten können.
Dankbar für die Fülle der Fähigkeiten aller Menschen hier und für den Reichtum der Gaben,

Pfarrerin Susanne Stocker

Unsere regelmäßigen Gottesdienste in der Stephanuskirche

Fast jeden Sonntag um 10.30 Uhr laden wir zum **Gottesdienst** in der Stephanuskirche ein. Anderenfalls finden Gottesdienste in den Nachbarschafts-Kirchen der Innenstadt statt.
Einmal monatlich feiern wir Gottesdienst mit **Abendmahl**.
An jedem zweiten Sonntag besteht nach Absprache die Möglichkeit zur **Taufe**.
Parallel zum Gottesdienst findet auch unser **Kindergottesdienst** statt (außer in den Schulferien).
Nach dem Gottesdienst ist das **Kirchcafé** geöffnet.

Aktuelle Informationen finden Sie auf unserer Homepage
www.martini-gadderbaum.de

Ihr „Kirch-Taxi“ fährt Sie zu jedem Gottesdienst.

Wir holen Sie zu Hause ab und bringen Sie zum Gottesdienst – und anschließend auch wieder nach Hause.

Anmeldung bitte
im Gemeindebüro:
Tel.: 14 04 97

Gottesdienste im Piusheim

Jeweils um 15.30 Uhr:

Dienstag, 7. Oktober 2025:
Pfr. i.R. Thomas Gano

Ökumenische Gottesdienste zum Gedenken an die Verstorbenen
(Babel/Wolf)
Donnerstag, 13. November und 20. November

Alle sind herzlich eingeladen!

… und unsere besonderen Gottesdienste von Oktober bis November 2025

05. Oktober 2025 um 10.30 Uhr – Erntedank
Gottesdienst für alle mit Kita, Abendmahl und Band

Unsere aktuellen **Angebote …**

… für die Bereiche Gottesdienst und Kirchenmusik

KINDERGOTTESDIENST-TEAM
Kontakt: *Christa Althoff*
Nina-Sophie Siekmann
(Treffen nach Absprache)

Mittwoch
BLOCKFLÖTENENSEMBLE
Kontakt: *Ruth Brelage-Norda*
Ort: MEC
Zeit: **19.00 bis 21.00 Uhr**
(nicht in den Schulferien)

02. November 2025 um 10.30 Uhr
Abendmahl

09. November 2025 um 10.30 Uhr
Gottesdienst mit Beteiligung der Konfirmanden

16. November 2025 um 10.30 Uhr
Im Kirchcafé: Gesprächsreihe mit Vikarin Ulrike La Gro: Kirche und Rassismus

23. November 2025 um 10.30 Uhr – Ewigkeitssonntag
Taufe

30. November 2025 um 10.30 Uhr – 1. Advent
5. Sonntag: Gemeindeversammlung

Einladung zum nächsten

Projekt

Der Sommer neigt sich dem Ende entgegen und darum ist Zeit, sich auf das kommende Chorprojekt terminlich einzustellen, auch wenn die adventliche Thematik noch gefühlt weit weg erscheint. Am Sonntag, den 7. Dezember 2025 soll der Projektchor der Gemeinde mal wieder die Weihnachtzeit einleiten. Es wird ein adventliches Projekt werden, einschließlich der Teilnahme am „Offenen Singen“ im Rahmen des Martini „Adventsleuchtens“ am 5.12.2025. Dafür suchen wir wieder motivierte Sängerinnen und Sänger, die sich vorher vier Mal zum Proben treffen:

Mittwochs von 19:30– 21:00 Uhr in der Stephanuskirche, Pellaweg 4
Probentermine: 12. 11.; 19. 11., 26. 11.; 3. 12. mit Abschlussfeier

Ich würde mich freuen, wieder viele bewährte Mitsingende begrüßen zu können und darüber hinaus alle, die Freude am Singen haben und sich gut zuordnen können in einem vierstimmigen Chor.

Interesse? Dann melden Sie sich zur Teilnahme im Gemeindebüro an unter **0521 . 14 04 97** oder per Mail unter **Martini@kirche-bielefeld.de**. Bitte geben Sie bei der **Anmeldung** schon mal Ihre Stimmlage an.

Mit herzlichen Grüßen
Michael Witulski
Projektchorleiter

Aus dem Presbyterium

▶ **Umgestaltungen im Gemeindehaus |** Einige kleinere Renovierungsarbeiten sind erledigt, aber die jugendgerechte Umgestaltung der ehemaligen Bücherei geht langsamer als gedacht voran. Hoffentlich können wir dies bis zu den Herbstferien abschließen.

▶ **Neuer Gemeindebulli |** Oliver Koch und Christoph Schmidt (für die Stiftung Glaubenswert) kümmern sich um die Anschaffung eines neuen Gemeindebullis. Das neue Fahrzeug soll spätestens Ende September zur Verfügung stehen.

▶ **Mobilfunkmast |** Das Presbyterium hat dem Vorschlag von Herrn Robrecht zugestimmt, auf dem Gemeindehaus einen Mobilfunkmast zu errichten. Die 1&1 Towers GmbH wird hierfür ein Nutzungsentgelt an die Kirchengemeinde abführen.

▶ **Tonqualität in der Kirche |** Am 06. 07. 2025 hat ein Experte für die Beschallung von Kirchenräumen die Klangqualität in unserer Stephanuskirche untersucht. Gemeinsam mit Oliver Koch, Martin und Walter Mielke wurden Möglichkeiten zur Verbesserung erörtert. Auf Basis eines umfangreichen Gutachtens sollen zunächst neue Lautsprecher angeschafft werden.

Ihre Vorteile bei Gerland Hörgeräte

- Meisterservice
- Inhabergeführt
- Herstellerunabhängig
- 28 Tage kostenlos testen
- Mini-Hörsysteme zum Nulltarif
- Im-Ohr-Spezialist
- Hausbesuchsservice
- Kostenloser Hörtest
- Service und Nachbetreuung für Hörsysteme aller Marken, egal wo gekauft

Gerland Hörgeräte
Deckertstraße 52 – 54 | 33617 Bielefeld-Gadderbaum **(im medizinischen Forum)**
Tel. 0521.1438224 | **www.gerland.de**

Gerland
HÖRGERÄTE

▶ **Ehrenamtsarbeit in der Martini-Kirchengemeinde |** Hierzu hat das Presbyterium sechs Punkte beraten: Standards der Ehrenamtsarbeit, Gruppenbesuche und Kontaktpflege, Vernetzung, Umgang mit neuen Ehrenamtlichen, Mitwirkung an der EAK-Fortbildung für den Kirchenkreis und die Vorbereitung der Danke-Schön-Feier am 31. 10. 2025. Das Presbyterium dankt in diesem Zusammenhang unseren EA-Koordinatorinnen Frau Ballstedt und Frau Mielke herzlich für ihr Engagement.

▶ **Neues Evangelisches Kirchengesangbuch (EG) |** Voraussichtlich wird es 2028 ein neues EG geben. Unsere Gemeinde wurde ausgewählt, an seiner Erprobung mitzuwirken. Ab Herbst soll die Arbeit mit dem neuen Gesangbuch und den neuen Liedern bei uns ausprobiert werden. Mehrere „musikalische Kirchcafés“ sind geplant. Abschließend ist eine Auswertung und Rückmeldung an die Landeskirche vorgesehen.

▶ **moBiel Linie 23 |** Die neue Bus-Linie 23 fährt am Sonntag erst um 12 Uhr den Stephanusweg an. Die in den letzten Jahren wiederholt moBiel gegenüber geäußerte Bitte, eine Anfahrt zu 10 Uhr möglich zu machen, war nicht erfolgreich. Allerdings kann ohne Mehrkosten das AST-Taxi genutzt werden. Darüber hinaus steht der Martini-Fahrdienst zur Verfügung.

▶ **Jahresempfang der Bezirksvertretung Gadderbaum |** Im Rahmen des Jahresempfangs der Bezirksvertretung Gadderbaum wurden die Ehrenamtlichen der Martini-Kirchengemeinde für die Hausaufgabenhilfe mit dem Gadderbaum-Preis ausgezeichnet. Frau Dr. Schildknecht und Frau Schellin-Conty nahmen den Preis entgegen.

Unser Öffentlichkeitskonzept

Auf Vorarbeit von Michael Conty hat der Ausschuss für Öffentlichkeitsarbeit ein ÖA-Konzept für unsere Gemeinde verabschiedet. Es fasst zusammen, wie wir uns mit den verschiedenen Medien und Kanälen (Gemeindebrief, Homepage, Instagram, Veranstaltungsplakate, Pressearbeit) öffentlich präsentieren wollen. Gleichzeitig wurden zentrale Elemente für ein „corporate design“ (Schrifttypen, Farben, Gestaltungen der Homepage und der Print-Materialien) festgelegt. Als Ziele unserer ÖA haben wir festgelegt:

- Verbesserung unserer Außenwirkung;
- Werte von Kirche und Glauben weitergeben;
- Soziales Miteinander fördern;
- Theologische Impulse geben;
- Informationen über eigene und externe Veranstaltungen;
- Interesse an Gemeinde fördern;
- Werbung zur Teilhabe am kirchlichen Leben.

Aus der Region Mitte/Innenstadtgemeinden

Großen Raum in den Beratungen des Presbyteriums nahm die Entwicklung der Zusammenarbeit in der Region Mitte des Kirchenkreises in Anspruch. Das Presbyterium hat sich vergewissert, was Martini in die Kooperation einbringt. In der Diskussion hat die abwechslungsreiche Gottesdienstarbeit, die Nutzung des neuen christlichen Liedguts und der Erhalt des Standorts „Gemeindezentrum Martini Pellaweg 4“ für ein lebendiges Gemeindeleben viel Raum eingenommen. Aspekte, die auf eine engere Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden zielen (z.B. Gemeinsame Gottesdienste, die Fortsetzung der erfolgreichen Konfi-Arbeit als gemeinsames Projekt, vernetzte Jugendarbeit), wurden gleichgewichtig angesprochen. „Bei allem Planen und Organisieren gilt es, die Freude an Kirche nicht zu vergessen“ (Ausspruch der jüngsten Presbyterin).
Segensbüro für den Kirchenkreis Bielefeld | Das Presbyterium hat die Errichtung und Erprobung eines Segenbüros für den Kirchenkreis Bielefeld ausdrücklich begrüßt. Das Segensbüro soll ergänzend zu den Zugängen über die Kirchengemeinden die Möglichkeit für die Erlangung kirchlichen Segens an wichtigen Schwellen des Lebens eröffnen (Taufe, Hochzeit, Beerdigung, Paarsegnung) niedrigschwellig ermöglichen. Es sollte zunächst als Projekt entwickelt und evaluiert werden.
Die Kreissynode hat dies in ihrer letzten Sitzung beschlossen.

In der August-Sitzung hat unser Presbyterium dem umfangreichen Aufgabenplan, der bis Sommer 2026 mit allen sechs Kirchengemeinden bearbeitet werden soll, in einem Grundsatzbeschluss zugestimmt. Unsere Zusammenarbeit soll verbindlicher werden. Das anspruchsvolle Ziel ist, dass die Region Mitte bis zum Sommer 2026 über ein abgestimmtes mehrdimensionales Konzept für die zukünftige gemeinsame Arbeit ab 01. 01. 2027 verfügt. Über die Bausteine dieses Konzepts werden wir in den nächsten Gemeindeversammlungen diskutieren.

125 Jahre Martini-Kirchengemeinde | Im kommenden Jahr werden wir dieses Jubiläum kräftig gemeinsam feiern. Vorgesehen ist eine bunte Veranstaltungsfolge im Lauf des ganzen Jahres 2026. Die Vorbereitung hat unter der Leitung von Walter Mielke bereits begonnen. Verschiedene Arbeitsgruppen sind bereits unterwegs.

Wir leben BAD, wir fühlen BAD, wir sind BAD!

Sie träumen von einem neuen Badezimmer? Wir planen und realisieren Ihr Traumbad – gern koordinieren wir alle Leistungen und Gewerke für Sie.

we are so BAD

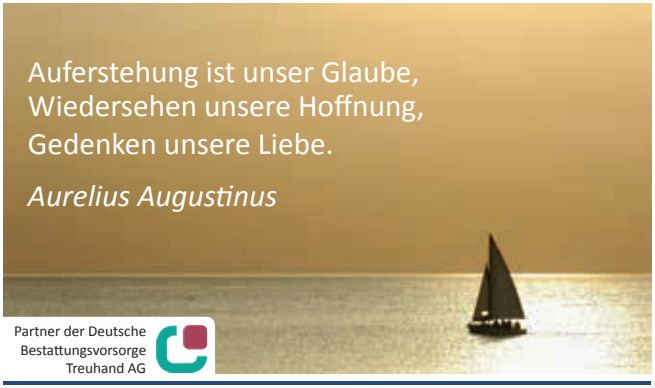
bad & heizung

Finke

Ravensberger Bleiche 2 · 33649 Bielefeld
Tel. 05 21 - 32 94 17 10 · www.finke-haustechnik.de

BERATUNG.
BETREUUNG.
BEGLEITUNG.

Bestattungen BILLERBECK
seit 1850 im Bielefelder Westen



Partner der Deutsche Bestattungsvorsorge Treuhand AG

Unverbindliche Bestattungsvorsorgeberatung.

Gerne übersenden wir Ihnen kostenlos weitere Informationen.
Stapenhorststraße 50 a | 33615 Bielefeld
Telefon 0521 13 05 48

www.billerbeck-bestattungen.de

Damen- und Herrensalon

Hannelore Ohm

Gadderbaum

Eggeweg 2
33617 Bielefeld
Tel.: 0521.14 14 94

Malergeschäft Bethel

v. Bodelschwinghsche Stiftungen Bethel

bringt Farbe ins Haus

- Bodenbeläge
- Fassadenbeschichtung
- Dekorative Maltechniken
- Glasarbeiten
- Betonsanierung
- Brandschutzbeschichtung
- Wärmedämmverbundsysteme
- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten

Malergeschäft Bethel
Quellenhofweg 33
33617 Bielefeld
Telefon: 0521 144-3853

www.betriebe-bethel.de

Bethel

Beten – in Beziehung treten mit Gott

Gedanken von Bernward Wolf

Im **Gebet** wird „die Aufmerksamkeit auf etwas gerichtet, was größer ist als die eigene kleine Welt". Viele Menschen beten, auch Menschen, die sich ansonsten gegenüber dem christlichen Glauben und der Kirche distanzieren, sei es in Form eines Stoßgebetes, sei es in Form einer Meditation, in der sie sich selber in besonderer Weise wahrnehmen und erleben, oder in der sie sich der Welt, dem umfassenden Leben, dem Kosmos, dem „Universum" öffnen und sich damit verbinden.

Im **christlichen Gebet** suchen wir die Verbindung zu der weiteren Wirklichkeit Gottes. Diese Wirklichkeit Gottes wird uns durch die Bibel und insbesondere durch Botschaft und Leben Jesu eröffnet. Die Verbindung mit der Wirklichkeit Gottes kann uns Kraft zum Leben vermitteln. Gott ist ja letztlich die Urkraft des Lebens.

Wir treten in ein „**Resonanz**"-Verhältnis zu dieser Wirklichkeit Gottes, teilen uns mit, setzen unser Leben – vor dem Horizont Gottes – in Beziehung zum Leben insgesamt. Wir sind Teil dessen, wie auch alle anderen Menschen, und letztlich die ganze Schöpfung. In diesem Resonanzverhältnis sind wir offen für das, was wir als Antwort oder als Anstoß empfinden.

Gebet ist **keine magische Beschwörung** Gottes, dass er doch etwas tun solle, was die Menschen nicht hinbekommen, sondern in dem so verstandenen Gebet versuchen wir, uns der Wirklichkeit Gottes zu öffnen, besinnen uns auf das, was uns bewegt, artikulieren, benennen und klären unsere Sicht auf das Leben, wie wir es aktuell erleben. Wir bringen unser Glück und unsere Dankbarkeit, unsere Sorgen und Ängste, unsere Zweifel und unser Versagen, unsere Sehnsucht und Hoffnung zur Sprache. Wir bringen das in Zusammenhang mit Gott, also der Urkraft des Lebens, die in allem Lebendigen wirksam ist; wir erinnern uns, dass unser eigenes Leben Teil des Lebens insgesamt ist und dass Leben immer auch unverfügbar ist; insofern wird im Gebet im „Blick" auf Gott bzw. seine weite Wirklichkeit mein (Lebens-)Horizont weit (vgl. „du stellst meine Füße auf weiten Raum", Ps. 31, 9).

Der vollständige Text „Beten – in Beziehung zu Gott treten" kann im Gemeindebüro bestellt werden – als Text-Datei oder auch auf Papier.

Unsere Gemeindefreizeit 2025 auf Rügen

Am Morgen des 28. April 2025 um 7 Uhr warten die ersten auf den Bus und auf Christoph Schmidt und Michael Witulski. Um 7:30 Uhr geht's los und gegen 16 Uhr kommen wir im „Haus Seeadler" in Sellin auf der Insel Rügen an.

Während unserer „Gemeindefreizeit" treffen wir uns morgens um 8 Uhr zu Morgengruß und Frühstück – und dann geht's los mit unterschiedlichen Aktivitäten. Durch den Einsatz unserer „Jungens" fuhren wir zu den verschiedenen sehenswerten Stätten. Einige Beispiele: Seebrücke Binz, Baumwipfelpfad, Arkona, Kreidefelsen, Stralsund etc. Ausflüge mit den Bullis, mit dem Schiff oder dem „Rasenden Roland" gehörten dazu.

Die Teilnehmenden entschieden für sich, wo und wann sie sich den Gruppen anschlossen: einen Ausflug an den Südstrand, nach Baabe, an den Selliner See oder Eisessen, sowie ins Kaffee einzukehren – dafür hatten alle genug Zeit.

Auch die Abende wurden gemeinsam gestaltet: Kino im Seminarraum mit Eisessen; malen, spielen, singen oder Vorlesungen. Am Ende der Tage blickten wir beim Abendsegen gemeinsam auf das Erlebte zurück.

Dank der schönen Unterkunft, des sehr schönen Wetters und der Gemeinschaft mit gemeinsamer Agape-Feier konnten wir das Martini-Gemeindeleben in Sellin tiefgreifender erfahren. Wir erholten uns gut und das Miteinander der Gruppe wurde gestärkt durch das gemeinsame Erlebte. Gestärkt durch die Gespräche, der Andachten und einem sehr festlichen Abendessen kehrten wir nach zehn Tagen zurück nach Hause.

Wiltrud Karbe

Senioren-Nachmittag: Donnerstag, 30. Oktober – 15.00 Uhr

Die Einladung gilt für alle ab 75, die rund um Martini-Gadderbaum leben.

Unser Motto: Lasst die Kinder zu mir kommen!

Denn wir sind alle Kinder Gottes. Dieses Jahr sind auch Kinder aus unserer Kita eingeladen.

So begegnen sich Kinder verschiedener Generationen. Mittwochsmittags bei unserem Mittagessen klappt das immer super. Einander helfen, zusammen singen und Geschichten erzählen und ein leckeres Stück Kuchen genießen.

Wenn Sie dabei sein möchten, melden Sie sich gerne im Gemeindebüro an.

REZEPTION

Unsere aktuellen **Angebote ...**

... in den Bereichen Diakonie und Ehrenamt

Donnerstag (Achtung, an einem neuen Wochentag!!!!)
MARTINI-FRÜHSTÜCK
Gemeinsam älter werden in Gadderbaum – zusammen frühstücken und miteinander etwas erleben. Bitte melden Sie sich im Gemeindebüro an.
Kontakt: *Christiane Daub, Annegret Luschnat* und *Anja Kleine-Bekel*
Ort: MEC
Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**
Jeden 2. Donnerstag im Monat
Aktuelle Termine:
9. Oktober 2025
Die zentrale Öffentlichkeitsarbeit Bethels
Referentin: Nele Kalisch
13. November 2025
Die Welt des Kalenders – wie Menschen Zeit einteilen; Referent: Hartmut Vollmer

Dienstag / Donnerstag
BESUCHSDIENSTKREIS
Kontakt: *Anna Behmenburg*
Ort: MEC
Zeit: **17.00 bis 18.30 Uhr**
Letzter Dienstag im Monat alle 2 Monate:
25. November 2025
Reflektionsgespräche:
Kontakt: *Esther Wolf (Erwachsenenbildnerin)*
Letzter Donnerstag im Monat alle 2 Monate:
30. Oktober 2025

Wir suchen neue Leute für den Besuchsdienst

Im Auftrag der Martinigemeinde besuchen wir Menschen ab dem Alter von 80 Jahren zu ihrem Geburtstag, sofern sie einverstanden sind. Ein Dienst, der uns oft bereichert und erfüllt. Aus unterschiedlichen Gründen sind einige Ehrenamtliche aus der Gruppe ausgeschieden und haben Lücken hinterlassen. Über den Weg des Gemeindebriefes möchten wir daher Menschen ansprechen, die sich hier engagieren wollen, die kontaktfreudig sind und Lust haben, Besuche zu machen.
Fühlen Sie sich angesprochen, sind interessiert und können sich vorstellen, älteren Menschen am Geburtstag zu gratulieren, dann melden Sie sich im Gemeindebüro.
Anne Behmenburg und Esther Wolf laden sie dann zu einem Gespräch und zu weiteren Informationen ein.

Die Mutwerkstatt

Die Familien- und Erziehungsberatungsstelle (Mutwerkstatt) der Diakonie für Bielefeld berät Bielefelder Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene bis zum 27. Lebensjahr aus allen Stadtteilen zu Fragen oder Problemen rund um Familie und Partnerschaft, ebenso zu Erziehungs- und Entwicklungsfragen und zu anderen persönlichen Themen.

Außerdem gibt es eine offene Sprechstunde für die **Schwangerschaftskonfliktberatung** und eine **Lotsenstelle für Alleinerziehende**. Zudem bieten wir in der Paulusstraße eine offene Sprechstunde, immer Donnerstag von 8:30 bis 9:30 Uhr an.

Anmeldungen erfolgen telefonisch oder über E-Mail.

Tel.: **0521 . 98 89 26 01**. eMail: **Familienberatung@diakonie-fuer-bielefeld.de**

Diakonie für Bielefeld

Keine Gewinne ohne Gewissen

Die Mehrheit der Kundinnen und Kunden in Deutschland wollen es und auch 69 % der Unternehmer: Ein Lieferketten-sorgfaltspflichtengesetz (LKSG), das bestimmte menschenrechtliche und auch ökologische Standards bei der Herstellung unserer Waren verbindlich macht und die Einhaltung solcher Normen überwacht. Auf diesem Hintergrund wurde 2021 ein „Lieferkettensorgfaltsgesetz“ im deutschen Bundestag verabschiedet, nicht zuletzt auf Betreiben der Minister Gerd Müller (CSU) und Hubertus Heil (SPD). Doch davon will heute niemand mehr etwas wissen. Nach nur einer Woche im Amt hat Bundeskanzler Merz nicht nur das deutsche LKSG kassiert, sondern sich auch gegen die geplante EU-Lieferkettenrichtlinie ausgesprochen.

Begründet wird dieses Vorhaben einer Streichung der Sorgfaltspflichten mit der Absicht, die Unternehmen von „Bürokratie-Aufgaben“ zu entlasten. Doch ausgerechnet den Nachweis einer rechtgemäßen Bezahlung der Beschäftigten, der Verwendung nur zugelassener Chemikalien

Foto: ILO

oder des Verbots von Kinderarbeit als unzumutbaren bürokratischen Aufwand anzusehen, das hat durchaus etwas Zynisches. Viele Unternehmen (s. o.) befürworten eine solche Regulierung, sehen allerdings berechtigterweise Nachteile für ihr Unternehmen, wenn sie diese Sorgfaltspflichten einhalten, während die Konkurrenz sie einfach ignorieren darf.

Dass ein Lieferkettengesetz positive Wirkungen entfalten kann, das hat das deutsche LKSG in seiner kurzen Lebenszeit bereits bewiesen. In Ecuador wurde beispielsweise auf dem Hintergrund der Berichtspflicht die Zulassung von Gewerkschaften im Bananen-Sektor durchgesetzt und in einer Reihe von Ländern konnte Kinderarbeit beendet werden. Generell wird ein Gesetz, das Berichtspflichten verbindlich macht, auch indirekt einen sorgfältigeren Umgang mit sozialen und ökologischen Vorschriften zur Folge haben. Auch deshalb ist es bedauerlich, dass die Bundesregierung die gesetzlichen Anreize zur Einhaltung der Standards wieder beseitigt.

„Sorgfaltspflichten“ haben vielleicht nicht nur die Unternehmen, sondern auch die Kundinnen und Kunden, welche die Waren kaufen, zu beachten. Dabei wird es uns jedoch durchaus schwer gemacht, anhand von Etiketten und Beschriftungen zu erkennen, ob z. B. unsere Kleidung fair unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben im Herstellerland produziert wurde oder ob durch den Baumwollanbau Gewässer vergiftet wurden und Grundwasservorräte bedenklich sinken. Die vielen Siegel, die es im Textil-Bereich gibt, helfen da nur wenig weiter. Wir Verbraucherinnen und Verbraucher brauchen vielmehr die Unterstützung durch die Politik, damit wir sozial und ökologisch einkaufen können, sofern wir es wollen. Mit einem Lieferkettengesetz, das solche Standards einfordert, ihre Einhaltung überprüft und veröffentlicht und bei Verstößen die Verursacher in Haftung nimmt, wäre ein großer Schritt in diese Richtung getan. Leider sieht es so aus, dass entgegen der Haltung der Mehrheit der Unternehmer und der Kundschaft die Bundesregierung Lieferkettensorgfalt verhindern wird.

Georg Krämer
Welthaus Bielefeld

Einladung: Heilsame Gespräche gegen Rassismus

Neben meinem Vikariat in der Neustädter Mariengemeinde mache ich seit einigen Jahren online eine Ausbildung bei Dr. Velda Love, Oberkirchenrätin für Antirassismus unserer Partnerkirche United Church of Christ in den USA. Gemeinsam mit meiner Kollegin Nathaly Kurtz aus Berlin lade ich Sie auf diesem Hintergrund zu unserer interaktiven Veranstaltungsreihe hier in Bielefeld ein.

Foto: Sophie Schueler

Wir laden ein zu interaktiven Seminaren zum Themenfeld Rassismus, die in Martini-Gadderbaum stattfinden.
Termine: jeweils **sonntags** inklusive Mittagsimbiss im großen Saal der Martini-Gemeinde.

16.11.2025: Bibel, Kolonialismus und Widerstand der Frauen (Ort: Martini)
01.02.2026: Der Schwarze Messias – Haitis Revolution bis heute (Ort: Martini)
01.03.2026: Hoffnungsperspektiven: Aufstehen & Auferstehen? (Ort: Neustadt)

Die Teilnahme ist kostenfrei. Wir bitten um Anmeldung unter **erwachsenenbildung@kirche-bielefeld.de** oder **0521.5873-198**

Ihre
Ulrike La Gro (Vikarin in Neustadt)

Forum Ehrenamt

am Freitag, 14. November 2025
von 18.00 bis 20.00 Uhr
mit Kabarettist Ingo Börchers

Ort:
Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum
Pellaweg 4 | 33617 Bielefeld

Anmeldung bis 4. 11. 2025: superintendentur@kirche-bielefeld.de

HÖRSYSTEME | GEHÖRSCHUTZ | BRILLEN | KONTAKTLINSEN

Unser Service für Sie!

Ganz egal wo Sie Ihr Hörgerät oder Ihre Brille gekauft haben, wir helfen Ihnen bei Problemen gerne weiter.

Einfach anrufen unter: Tel. 0521-143 220

Cordes HÖRGERÄTE

OPTIK Fillies

Gadderbaumer Str. 38 (Am Betheleck) | 33602 Bielefeld
www.hoergeraete-cordes.de

BADMODERNISIERUNG

Bad gut - Tag gut! ... denn Bäder machen Leute

Haustechnik
Wehmeyer

Gas Wasser Wärme
Bauklempnerei
Solartechnik

Haustechnik Wehmeyer
Thomas Wehmeyer
Bolbrinkersweg 34 a
33617 Bielefeld

Fon 0521 / 14 07 88
Fax 0521 / 14 07 45
E-Mail: info@haustechnik-wehmeyer.de
www.haustechnik-wehmeyer.de

Immer gut beraten mit:

Frank Hackbarth

Gas- und Wasserinstallation
Sanitär – Heizung – Wärmepumpen
Badsanierung – Kundendienst

Frank Hackbarth
Südstraße 105 · 33647 Bielefeld
Tel.: 0521 15 21 35 · Mobil: 0172 64 60 319
E-Mail: fr.hackbarth@t-online.de
www.heizungs-sanitaertechnik-bielefeld.de

FENSTER TÜREN
EINBRUCHSCHUTZ
TREPPEN MÖBELBAU
ROLLÄDEN LÄCHELN
LADENBAU REPARATUREN

MICHAEL WIERUM GmbH
Innenausbau & Bautischlerei

ERPESTRASSE 40 | 33649 BIELEFELD | T 0521 487365
INFO@M-WIERUM.DE | WWW.M-WIERUM.DE

Unsere aktuellen **Angebote ...**

... für Jugendliche und Erwachsene

Montag

TISCHTENNIS IM GEMEINDESAAL
Kontakt: *Ino Egbers (über Gemeindebüro)*
Ort: Großer Saal
Zeit: **19.00 bis 21.00 Uhr**
Wir sind eine offene Gruppe. Wer Interesse hat dazu zu kommen, kann sich gerne melden.

Dienstag

TISCHTENNIS FÜR SENIOR*INNEN
Kontakt: *Siegbert Runde, Werner Giebner*
Ort: Großer Saal
Zeit: **9.30 bis 11.30 Uhr**
Jeden Dienstag

LITERATURKREIS
Kontakt: *Leila Klessmann*
Ort: Bücherei
Zeit: **19.30 bis 21:00 Uhr**
Aktueller Termin:
07. Oktober 2025
Buch: Volker Suhrmann:
Leon Herz und die Sache
mit der Traurigkeit.
(ev. Buchpreis)

MARTINI IM GESPRÄCH
Kontakt: *Pfarrer Thomas Gano*
Ort: Bücherei
Zeit: **19.30** Uhr, jeden 2. Dienstag im Monat
Aktuelle Termine:
14. Oktober 2025
Thema: Heimat
11. November 2025
Filmabend zum Umgang mit Trauer

Mittwoch

ISRAELISCHE TÄNZE
Kontakt: *Käthe Lutterjohann*
Zeit: **18.15 bis 20.00 Uhr**
Ort: Großer Saal
Aktuelle Termine:
01., 08., 22. und **29. Oktober 2025**
05., 12. und **26. November 2025**

Unsere aktuellen **Angebote ...**

Donnerstag

ZWAR BASISGRUPPE

Kontakt: *Bärbel Niepel*

Zeit: **18.00 bis 20.00 Uhr**

Aktuelle Termine:

02., 16. und **30. Oktober 2025**

13. und **27. November 2025**

Freitag

„OFFENE TÜR“ IM MARTINI-EVENT-CENTER FÜR JUNG UND ALT

Kontakt: *Christa Althoff*

Ort: MEC (Martini-Event-Center)

Zeit: **19.00 bis 22.00 Uhr**

Letzter Freitag im Monat

Aktueller Termin:

28. November 2025

Unsere aktuellen **Angebote ...**

... für Kinder und Familien

Dienstag

„DIE MINI-MONSTER“
Eltern-Kind-Gruppe
Kontakt: *Christa Althoff*
Ort: MEC (Martini EventCenter)
Zeit: **10.00 bis 12.00 Uhr**
Bei Interesse bitte im Gemeindebüro melden.

Samstag

„KIRCHE KUNTERBUNT“
Kontakt: *Nina-Sophie Siekmann*
Lena Kromminga
Ort: Süsterkirche
Termin: **15. November 2025**
Zeit: **15.30 bis 18.00 Uhr**

WIR SCHAFFEN WOHNBEHAGEN

Sander
Malermeister

Wir sind Ihr Partner in allen Fragen rund um...

- ...die Ausführung von Malerarbeiten
- ...kreative Gestaltungstechniken
- ...Farbberatung
- ...Sanierung denkmalgeschützter Fassaden
- ...Imprägnierung
- ...Fassadenreinigung
- ...Schlämmverfugung
- ...Fußboden-Verlegearbeiten (Lino, Laminat und Parkett)
- ...Trockenbau

Matthias Sander – Malermeister
Leibnizstraße 16 ■ 33609 Bielefeld
Tel. 0521 67185 ■ Fax 0521 68809
info@sander-malermeister.de
www.sander-malermeister.de

Leuchtende Herzen, leuchtende Wege

Laternenfest 2025: Nach der Eingewöhnung der neuen Kinder starten wir mit der Gestaltung der diesjährigen Laternen gemeinsam: Die Kinder arbeiten sowohl in Begleitung der Eltern als auch selbstständig in den Gruppen an ihren Laternen. So können wir Kreativität, Feinmotorik und Gemeinschaftsgefühl auf spielerische Weise fördern und begleiten den Prozess mit viel Freude.

Am **Freitag, den 7.11.2025**, feiern wir um 17.00 Uhr gemeinsam mit den Kindern, Eltern und Geschwistern ein fröhliches Fest in der Kita Martini. Wir freuen uns auf eine bunte, leuchtende Stunde, in der wir die fertigen Laternen bewundern, gemeinsam singen und den Abend in gemütlicher Runde ausklingen lassen.

Ankündigung: Adventsleuchten 2025

Am **Freitag, 05. 12. 2025** laden wir alle Familien der Kita, Gemeindemitglieder, Freunde und Verwandte herzlich zum 3. Adventsleuchten ein. Das Programm wird wieder vielseitig und bunt sein und Spaß für Groß und Klein bieten. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt mit Glühwein, Bratwurst, Pommes und vielem mehr; es ist bestimmt für jeden etwas dabei. Wir freuen uns auf eine gemütliche Adventszeit im Kreise der Kirchengemeinde und unserer Kita-Familien.

Foto: Peter Derksen

Brief aus der KiTa zum neuen KiTa-Jahr

Liebe Familien, liebe Gemeinde,

wir blicken optimistisch ins neue Kita-Jahr und freuen uns auf viele schöne Momente mit Ihnen und Ihren Kindern. Innerhalb unseres Hauses haben 14 Kinder die Gruppen gewechselt. Wir danken allen Familien für das Vertrauen und die Unterstützung bei diesem Übergang.

Neu in unserer Kita sind 21 Kinder, die zum 01.08.2025 zu uns gestoßen sind. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns darauf, sie gemeinsam mit ihren Familien auf ihrem Weg zu begleiten. Unser Team wird selbstverständlich dafür sorgen, dass sich jedes Kind geborgen fühlt, die individuellen Talente entdeckt und neugierig die Welt erkundet.

Neu im Team ergänzt die neue FOS-Praktikantin Anne Hollmann unser pädagogisches Angebot. Anne wird bis zum 31. 07. 2026 in unserer Einrichtung tätig sein und die Kinder in den unterschiedlichsten Bereichen begleiten. Wir heißen sie herzlich willkommen und freuen uns auf die bereichernde Zusammenarbeit.

Mit Blick auf das kommende Jahr freuen wir uns besonders auf viele Veranstaltungen, gemeinsame Projekte und ein motiviertes Team, das unsere Werte von Respekt, Neugier und gemeinschaftlichem Lernen lebendig hält. Wir planen unter anderem Elternabende, Ausflüge, kleine Feiern, bei denen sich Groß und Klein begegnen und austauschen können.

Wir danken allen Familien für ihr Vertrauen und ihre Unterstützung. Gemeinsam gestalten wir ein lebendiges, schönes Kita-Jahr, in dem jedes Kind sich entfalten darf.

Herzliche Grüße
Jennifer Röbling

DRUCKVORSTUFE I OFFSETDRUCK I DIGITALDRUCK I VERARBEITUNG I SERVICE

hd

hanodruck gmbh

Grafischer Betrieb
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Falkenstraße 89
Telefon 0 52 07 / 99 59 - 00 · Fax 99 59 - 09
info@hanodruck.de · www.hanodruck.de

flexibel
kompetent
innovativ
zuverlässig
vielseitig
serviceorientiert

AXEL BÜCKING

Meisterbetrieb für
Heizung und Sanitär

Schwarzer Weg 47 · 33824 Werther
Telefon (05203) 2 96 04 56 · Telefax (05203) 2 96 04 57

Erinnerungsgottesdienst „Ein Hauch von Leben“

für Menschen, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben

Sonntag, 14. Dezember 2025, um 14:30 Uhr in der Alten Kapelle auf dem Sennefriedhof (Eingang Friedhofstraße 165)

Der 2. Sonntag im Dezember ist der Weltgedenktag für verstorbene Kinder. (Worldwide Candle Lighting Day). Weltweit stellen Betroffene auf der ganzen Welt an diesem Tag brennende Kerzen in die Fenster. In dieses weltweite Lichtermeer reihen wir uns auf dem Sennefriedhof ein mit einem Erinnerungsgottesdienst für alle, die ein Kind in der Schwangerschaft oder während der Geburt verloren haben.
Alle sind zu diesem Erinnerungsgottesdienst herzlich willkommen, Mütter, Väter, Geschwister, Großeltern, Angehörige – auch wenn der Verlust schon Jahre zurück liegt ...
Wir möchten mit Ihnen gemeinsam im Gedenken an Ihre Kinder zusammen sein, Trauer und Verlust Raum geben, Kerzen entzünden als Zeichen der Erinnerung und der Hoffnung und anschließend zusammen zum Sternenkindergrabfeld gehen.

Als Ansprechperson steht Pfarrerin Barbara Fischer **Tel.: 0521 . 943-7775** *gerne zur Verfügung.*

GlaubensWert
spenden und stiften

DANKE

Unsere Stiftung GlaubensWert lebt von Ihren Spenden! Die Stiftung unterstützt zum einen die Arbeit der Martini-Kirchengemeinde mit einem erheblichen fünfstelligen Beitrag, zum anderen sind bei der Stiftung Menschen angestellt, die in den verschiedenen Fachbereichen der Gemeinde ihren Dienst tun, z. B. in der Diakonie, der Kirchenmusik, der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen und der Kita Martini. Da wir für die Personalanstellungen Planungssicherheit brauchen, freuen wir uns besonders über die Menschen, die sich als Spender:innen dazu entschließen können, uns mit einem festen monatlichen Betrag per Dauerauftrag zu unterstützen. Jede Summe hilft und kommt zu 100 % der Arbeit der Martini-Kirchengemeinde zu Gute. Eine Spendenbescheinigung erhalten Sie über die Gesamtsumme. Bitte geben Sie hierfür Ihren Namen und Ihre Anschrift im Verwendungszweck an.

Stiftung Glaubenswert
Bank für Kirche und Diakonie – KD-Bank
IBAN: DE84 3506 0190 2000 0570 13

Ihre **Ansprechpartner*innen**

Unsere Presbyter*innen

Iris von Bülow
Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmand*innen, Prävention

Michael Conty
Vorsitz, Verwaltung, Personal, Öffentlichkeitsarbeit, KiTa

Mia Kattelmann
Arbeit mit Jugendlichen und Konfirmand*innen

Jens Klieber
Diakonie, Öffentlichkeitsarbeit, Ehrenamtsförderung

Oliver Koch
Gebäude und Liegenschaften, Ehrenamtsförderung

Walter Mielke
stellv. Vorsitz, Gottesdienst und Kirchenmusik

Ferdinand Robrecht
Finanzen

Nina-Sophie Siekmann
Arbeit mit Kindern und Familien, Kirchenmusik

Susanne Stöcker
Pfarrerin, Gottesdienst und Kirchenmusik

Unsere hauptamtlichen Mitarbeiterinnen

Melanie Brinkmann
Gemeindemanagement

Sabine Gelißen
Gemeindebüro

Lena Kromminga
Ev. Jugend –Nachbarschaft

Jennifer Röbling
Leitung KiTa Martini

Luisa Starke
Gemeindesozialarbeit

Unsere Koordinatorinnen

Christa Althoff
Kinder und Familien

Regine Ballstaedt
Ehrenamtskoordination

Brigitte Mielke
Ehrenamtskoordination

Unsere Martini-Vertrauenspersonen

Regine Ballstaedt

Johannes Rudolph

So können Sie uns erreichen

Martini-Kirchengemeinde

Pfarrerin Susanne Stöcker
Tel.: **0521 . 1 49 49**
E-Mail: **susanne.stoecker@kirche-bielefeld.de**

Kirche und **Gemeindehaus**
Pellaweg 4

Gemeindebüro
Ev.-Luth. Martini-Kirchengemeinde Gadderbaum
Pellaweg 4, 33617 Bielefeld
Gemeindesekretärin: **Sabine Gelißen**
Tel.: **0521 . 14 04 97** und Fax: 0521 . 32 92 363
E-Mail: **martini@kirche-bielefeld.de**

Öffnungszeiten
Dienstag und Freitag: 9.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag: 15.00 bis 18.00 Uhr

Kindertagesstätte Martini
Leitung: **Jennifer Röbling**
Hortweg 12, 33617 Bielefeld, Tel.: **0521 . 1 59 85**
E-Mail: **kita-martini@kirche-bielefeld.de**

www.martini-gadderbaum.de

Homepage

Instagram